

In Walporzheim schwingt Heike I ihr närrisches Zeppter

Proklamationsitzung zu Füßen der Bunten Kuh



Einmarsch unter den Klängen des Spielmannszuges Ahrweiler.

Fotos: -FIX -



Heike I (Krämer-Resch), in den Reihen der KG bestens bekannt als recht aktive Beisitzerin im Vorstand der „Bunten Kuh“ schwingt nunmehr in Walporzheim das närrische Zeppter.



Die Walbeze Möhnenschar sorgte für Oktoberfeststimmung im Karneval.

Walporzheim. Über Walporzheims Narren schwingt seit Freitagabend zu später Stunde wieder eine Prinzessin ihr närrisches Zeppter und stellte damit in der Kreisstadt das Gleichgewicht unter denn amtierenden Tollitäten wieder her: Zwei Prinzessinnen - in Walporzheim und Ahrweiler - und zwei Prinzen - in Bad Neuenahr und Heimersheim und ein Prinzenpaar - in Bachem (wo auch sonst noch?). Im dicht besetzten Festzelt in Walporzheim am Ahrufer war der Jubel groß, als am Freitag zur Proklamation die Hülle fiel und hervor kam eine

staatzte Prinzessin: Heike I (Krämer-Resch), in den Reihen der KG bestens bekannt als recht aktive Beisitzerin im Vorstand der „Bunten Kuh“, und hier für die Aktualität auf der Web-Seite verantwortlich, ist sie doch von zu Hause aus selbständige EDV-Expertin.

Die Mutter zweier Kinder lebt sie mit Ehemann und Nachwuchs in Plittersdorf und findet für ihre Vorstandsarbeit bei den Unternehmerfrauen im Kreis Ahrweiler und im Landesverbands Rheinland-Pfalz den Ausgleich in ihrem närrischen Hobby in Walporz-

heim sowie bei Fitnesssport, beim Laufen und beim Tanzen. Und dass sie jetzt im närrischen Rampenlicht steht, das hat sie schon vor zwei Jahren mit Hardy, Walporzheims Obernarren, fest gemacht.

Doch zu diesem Abend mit der Prunksitzung der KG Bunte Kuh im Festzelt am Ahrufer hübsch der Reihe nach: Der große Einmarsch im gut besetzten Festzelt am Ahrufer mit Kinderfunken ind Kindertollität, Mini-Funken, Elferrat, zu den Klängen des Spielmannszuges Ahrweiler und dem noch amtierenden Prinzenpaar Prinz

Jörg I und Prinzessin Beatrix I mit ihren Begleitern Hofdame Ulrike Kugel und Adju Addi Ahrend sorgte schon für die rechte Einstimmung in diese Prunksitzung, die sich noch steigerte mit dem Funkentanz der Kinderfunken, der bei den Eltern, Großeltern, Onkel und Tanten unten im Festzelt immer wieder gut ankommt. Für eine Steigerung dieser heiteren, närrischen Stimmung sorgte dann Protokolarium Brigitte Arenz, die alles das, was im Dorf im abgelaufenen Jahr anmerkenswert gewesen war auch im Protokoll vermerkt hatte. Kölsche Stimmungsmusik zur weiteren Aufheiterung des Publikums im Festzelt sorgten die Dransorfer Prinzengarde mit ihrem „Gummibärchen“ Fredy. Und weiter ging's im Programm Schlag auf Schlag, so mit der Walbeze Möhnenschar mit ihrem „Oktoberfest im Karneval“, den Vorträgen von Stefan Jakobs „Ne richtige Mann von der Ahr“ und der „Zwei Pläteköpp“ - Gregor Sebastian und Karl Knieps.

Und so bunt gemischt und heiter sowie abwechslungsreich ging's weiter im Programm mit Jung und Mädchen aus Walbeze und Romersbisch, dem „Mariechen vom Lande“ (Annie Großgart), dem Tanz der Mittleren

Funken, dem Showtanz der Gruppe Just for Fun wie auch der „Wilde Ahrmeisenhaufen“ hinter denen sich das Walbeze Männerballett verbarg und mitten dazwischen denn auch die Verabschiedung des Prinzenpaares Jörg und Beatrix, den bescheinigt werden konnte, dass sie ihre Sache gut gemacht hatten.

Höhepunkt der Prunksitzung war dann das, auf das alle im Saal gewartet hatten: Die Proklamation der neuen Tollität. Prinzessin Heike I. Ihr zu Ehren waren zahlreiche Abordnungen der Karnevalsvereine nicht nur aus Bad Neuenahr-Ahrweiler mit ihren Tollitäten erschienen, auch zahlreiche aus der Umgebung, und selbstverständlich auch Bürgermeister Guido Orthen, der Ortsvorsteher, Beigeordnete, Schützen, Ortsvereine und auch die andere örtliche Majestäät, die Weinkönigin. Und über alles dieses Geschehen war dann auch Mitternacht hereingebrochen und nach dem Ausmarsch aller Aktiven und Gratulanten herab von der Bühne, war im Festzelt noch nicht Schluss. Hier spielten die Bermudas, die die ganz Sitzung aufmerksam begleitet hatten, dann noch zum Tanze auf.

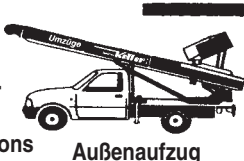
- ZI -



Die Vorträge von Gregor Sebastian und Karl Knieps als „Zwei Pläteköpp“ trugen auch zur Aufheiterung des Publikums bei.

UMZÜGE

- Nah- und Fernverkehr
- Lagerung
- günstige Umzugskartons



Spedition Keller

GEAT

53117 Bonn, Kölnstraße 657
Telefon (02 28) 67 55 01-02
Telefax (02 28) 67 85 70

Rheinbach (0 22 26) 29 07
Andernach (0 26 32) 49 11 19
www.spedition-keller.de